


Paliano 2009

Monat	Bewohner	Bericht	Werke
Juni	Heinz D. Heisl	„Das Stipendium hat mir die Endarbeit, Lektoratarbeit und also die Korrekturvorschläge meiner Lektorin einzuarbeiten und das Manuskript des Romans GREINER druckfertig werden zu lassen. Besagter Roman ist in der Zwischenzeit erschienen. Darüber hinaus ergab sich auch die Gelegenheit mich wiederum mit Lyrik zu beschäftigen und so entstanden mehrere Gedichte.“	<p><i>paliano (nacht)</i></p> <p><i>ein jaulen</i></p> <p><i>sämtlicher hunde : sorten</i></p> <p><i>unterbrochen vom</i></p> <p><i>knattern vieler</i></p> <p><i>motoren : arten und</i></p> <p><i>der mond der</i></p> <p><i>spaziert langsam (schritt für schritt)</i></p> <p><i>an seinem silber : licht : stock</i></p> <p><i>die scharfe naht</i></p> <p><i>des weges der</i></p> <p><i>pinienalle entlang</i></p> <p><i>in unser</i></p> <p><i>morgen : grauen</i></p>
Juni	Robert Renk	<p>„Es war eine sehr produktive Zeit in feinem Ambiente.“ Robert Renk nutzte das Arbeitsstipendium in Paliano für :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Moderationsarbeiten • Lektoratsarbeiten 	<p><i>ROMA FIOMINCINO</i></p> <p><i>auf rom´s autostradas</i></p> <p><i>haben sie überholspuren</i></p> <p><i>für motorräder eingerichtet</i></p>

		<ul style="list-style-type: none"> • Texte zum Thema Kulturvermittlung • eigene literarische Arbeiten, sowohl Lyrik, als auch Prosa. 	<p><i>sie sind mit SOS beschriftet und befinden sich dort wo hierzulande der pannenstreifen zu liegen riúht sie ruhen in frieden</i></p>
Juni	Elias Schneitter	<p>Elias Schneitter arbeitete in Paliano am Buch „Skizzen einer Biografie“. Im Buch selbst nimmt er auf Seite 82 direkt Bezug zu Paliano.</p> <p>Elias Schneitter ist mit Skizzen einer Biografie rund um das Verschwinden des Central Dichters ein wunderbares Buch über die Vielfalt der Literatur und deren Dichter gelungen; so unterhaltsam kann das sein, aber "verkühlen sie sich nicht im zug, raten die eisenbahner". (Zitat von Bernd Schuchter; www.literaturhaus.at)</p>	
Juli	Gitti Schneider	<p>„Der Atelieraufenthalt in Paliano im Juli 2009 war eine sehr intensive Auseinandersetzung mit meiner Arbeit, der Frage, ob die Grundtöne meiner Persönlichkeit Ausdruck finden in der Malerei. Die Wochen an dem ruhigen abseits gelegenen Atelier, gemeinsam mit meiner Künstlerkollegin Anna Maria Mackowitz, mit der ich mich schon seit Jahren künstlerisch intensiv austausche und dem Schriftsteller Thomas Havlik erbrachten eine sehr freie arbeitsreiche und insgesamt fruchtbare Zeit.</p>	

Anna Maria Mackowitz

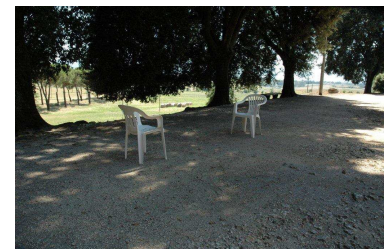
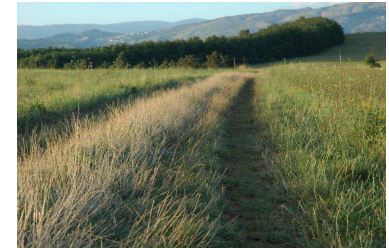
Ich arbeitete schon seit Oktober 2008 an einem Projekt: "...innsbruck --berlin. hin und zurück. eine bilderserie." - zum "Reiz der Örtlichkeiten".

Auch zu diesem Thema ergab sich ein bereicherndes Spannungsdreieck. Die Ateliersituation war trotz der heißen Jahreszeit sehr gut, sprich die Räume relativ kühl und die Lichtverhältnisse gut.“

„Der Atelieraufenthalt in Paliano im Juli 2009 war für mich ein großes Geschenk: in diesem Monat ohne Zeitnot und ohne soziale/familiäre Verpflichtungen an diesem Ort im Schatten der Steineichen und Pinien kam

ich zurück auf meinen ureigenen Rhythmus zu leben und zu arbeiten. In der Ruhe dieses Ortes ohne Ablenkungen (wir hatten kein Auto mit) mit seinem ganz besonderen Licht entstand Freiheit, die wie ein Brennglas wirkte.

Befruchtend und sehr hilfreich im Prozess war meine Künstlerkollegin Gitti Schneider und der Wiener Schriftsteller Thomas Havlik mit seinen querdenkenden Texten .“



Mai

Kirstin Rogge

(12 Ölbilder, 1 Video)

Robert Gfader

(14 Ölbilder,
Fotografieserie,
Tuschezeichnungen)

Lucas Drexel

(27 Gouachen,
Fotoarbeiten)

Das gemeinschaftliche Videoprojekt unter dem Arbeitstitel „ROMA“ (oder Deutschrömer) wurde von Kirstin Rogge, Robert Gfader und Lucas Drexel entwickelt und das Videomaterial während ihres Aufenthalts gedreht. Die Videoarbeit thematisiert das Reisen und die damit verbundene Thematik von Reisegeschwindigkeit.

Neben dem gemeinschaftlichen Videoprojekt hat jeder der Stipendiaten an Einzelvorhaben (Malerei) gearbeitet.

